

## Automatisiertes Mahnverfahren – Teilnehmerkennziffern korrekt eintragen

Für die Teilnahme am automatisierten Mahnverfahren ist eine Teilnehmerkennziffer erforderlich. Diese Teilnehmerkennziffer muss zuvor beim zuständigen Mahngericht beantragt werden. Es gibt zwei verschiedene Arten der Teilnehmerkennziffer:

**PVKEZI** (Parteivertreterkennziffer) **oder ASKEZI** (Antragstellerkennziffer)

### Die PVKEZI

Sie vertreten den eigentlichen Forderungsinhaber? Sie sind also, sei es als Rechtsanwalt oder Inkassounternehmen, für jemand anders tätig? Dann handeln Sie als Parteivertreter und brauchen dementsprechend eine PVKEZI.

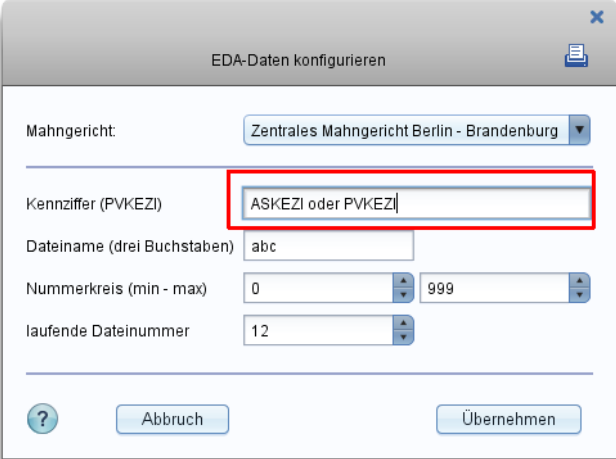
### Die ASKEZI

Die Antragstellerkennziffer (ASKEZI) ist dem Anspruchsinhaber selbst zugeordnet. Sollen also eigene Ansprüche geltend gemacht werden ohne, dass es einen Parteivertreter (Rechtsanwalt oder Inkassobüro) gibt, so muss eine ASKEZI beantragt werden.

## Die Eintragung der Teilnehmerkennziffer kann an zwei Orten erfolgen

### 1. Die zentrale EDA-Konfiguration

Unter System-Einstellungen-EDA-Konfiguration tragen Sie die erhaltene Teilnehmerkennziffern ein. Dies wird im Regelfall eine PVKEZI sein. Sollten Sie keine PVKEZI erhalten, da Sie nicht Anwalt oder Inkassounternehmen sind, dann werden Sie eine ASKEZI erhalten haben. In diesem Fall müssen Sie hier die ASKEZI eintragen. Um das automatisierte Mahnverfahren nutzen zu können ist hier zwingend ein Eintrag erforderlich – entweder eine PVKEZI oder eine ASKEZI.



EDA-Daten konfigurieren

Mahngericht: Zentrales Mahngericht Berlin - Brandenburg

Kennziffer (PVKEZI): ASKEZI oder PVKEZI

Dateiname (drei Buchstaben): abc

Nummerkreis (min - max): 0 999

laufende Dateinummer: 12

Abbruch Übernehmen

## 2. Bei einer geöffneten Person im Karteireiter „Rechtsform“

Öffnen Sie die Person durch Doppelklick. Auf dem Karteireiter „Rechtsform“ können Sie die ASKEZI zur Person hinterlegen. Wenn zu der betreffenden Person keine ASKEZI vorliegt, braucht hier nichts eingetragen zu werden.

The screenshot shows a form with two main sections. The first section, titled 'zuständige Gerichte', contains several rows with labels and input fields: 'Amtsgericht:' with 'Amtsgericht Berlin-Lichter', 'Landgericht:' with 'Landgericht Berlin', 'Oberlandesgericht:' with 'Kammergericht', 'Vollstreck.-Gericht:' with 'Amtsgericht Berlin-Lichter', 'Familiengericht:' with an empty field, and 'Mahngericht:' with 'Zentrales Mahngericht Be'. The second section, titled 'optionale Antragsteller-Kennziffer', contains a label 'ASKEZI:' and an empty input field. A red rectangular box highlights the 'ASKEZI:' label and its corresponding input field.

### **Achtung:**

#### **Sie nutzen Advolux und sind weder Anwalt noch Inkassounternehmen?**

Unter System-Einstellungen-EDA-Konfiguration ist in jedem Fall eine Teilnehmerkennziffer einzutragen. Eine Nutzung des automatisierten Mahnverfahrens ist sonst nicht möglich.

Sie wollen das automatisierte Mahnverfahren nutzen, sind aber weder Anwalt noch Inkassounternehmen? Dementsprechend wird Ihnen vom Gericht keine PVKEZI zugeteilt, sondern nur eine ASKEZI. Sie müssen die ASKEZI daher an beiden Orten eintragen: in der zentralen EDA-Konfiguration und bei der geöffneten Person.

Advolux erkennt dann bei einem Mahnantrag, dass diese Teilnehmerkennziffern identisch sind und berücksichtigt dies automatisch. Der so erzeugte Mahnantrag ist dann zulässig.

**Wichtig:** Tragen Sie keinesfalls etwas anderes als eine gültige ASKEZI (oder PVKEZI) in der zentralen EDA-Konfiguration ein. Es kann sonst kein zulässiger Antrag erstellt werden.